Noaschetta (Superiore)

Vallone di Noaschetta sup.

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.
Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen -> +Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2023-03-09 20:54:11	**Update:** 2023-10-14 09:16:21	**Druck:** 2025-12-05 07:12:20
Land: Italia / Italy **Region:** Piemonte **Subregion:** Torino **Ort:** Noasca		
Schwierigkeit: Etwas schwierig	**Grad:** v4 a3 III	**Gesamtzeit:** 4h50
Zustiegszeit: 1h30	**Begehungszeit:** 2h40	**Rückwegszeit:** 40min
Einstiegshöhe: 1490m	**Ausstiegshöhe:** 1290m	**Höhendifferenz:** 200m
Canyonstrecke: m	**Höchste Abseilstelle:** 35m	**Anzahl Abseiler:**
Transport:	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** km²
Saison:	**Ausrichtung:**	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 0 ()	**Beschreibung:** ★ 0 ()	**Verankerung:** ★ 0 ()

Besonderheiten:

Ausrüstung:

Charakteristik:
Der obere Abschnitt ist auch attraktiv, aber offener und technisch nicht so anspruchsvoll wie der untere Abschnitt.

Hydrologie:

Anfahrt:
Aus Richtung Ivrea oder Turin kommend fahren wir das Tal des Torrente Orco an. Auf der SP460 vorbei an Cuorgne und Pont Canavese fahren wir im Orco-Tal aufwärts bis Noasca (etwa 25 km ab Pont Canavese - siehe auch Anfahrtsskizze in Fotogalerie). In der Ortsmitte finden wir einen Parkplatz für unser Auto. Zu Umsetzungsmöglichkeiten siehe http://www.gulliver.it/itinerario/52609/

Zustieg:
Zunächst wie zur Begehung des unteren Abschnitts: Wir nehmen den Wanderweg, der bei der Kirche beginnt (1055m Höhe) und auch zu dem Schlusswasserfall des Noaschetta führt. Wir biegen jedoch vor Erreichen des Wasserfalls rechts ab und steigen auf Bändern durch die Felswände hinauf zur Alpe Sengie (1300m Höhe). Wir nehmen den Steig, der unterhalb der Häuser vorbei führt und auf den Bach zuhält. wir queren auf dem Steg an das orograf rechte Ufer und steigen den Weg, auf den wir nun stoßen, weiter in nördlicher Richtung bergan in Richtung Rifugio Noaschetta, das einige Meter oberhalb des erwähnten Kanals liegt. Wir kommen zu den Häusern von Borgà Sassa (1350m Höhe). Von hier steigen wir dann weiter zur Alpe Pian Sengio (1520m Höhe). Hier steigen wir in das offene und fast horizontale Geröllbett des Baches ein. Von den Case Sengie scheint nach Karte auch ein Zustieg durchgehend auf der orograf. linken Bachseite möglich, siehe Karte - gepunktete Linie. Zu weiteren Alternativen, verbunden mit entsprechender Autoumsetzung siehe http://www.gulliver.it/itinerario/52609/

Tour:
Etwa 7 Abseiler, Rutsch- und Sprungmöglichkeiten. Spätestens bei Erreichen des Steges, wo der Einstieg in den unteren Abschnitt erfolgt, kann man aussteigen oder die Begehung des unteren Abschnittes anschließen.

Rückweg:
Bei einem Ausstieg links über die Case Sengie den Weg hinunter nach Noasca. Bei Realisierung der Umsetzungs- und Zustiegs-Alternativen nach http://www.gulliver.it/itinerario/52609/ siehe dort.

Koordinaten:
Canyon Start 45.4620 7.3195
Canyon Ende 45.4579 7.3137

Begehungen:

2024-08-21 | System User | |🕮 |⚓ | ≋ Hoch | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Noaschetta (supérieur) Canyon difficilement praticable Une crue cet été a emporté certains amarrages et ceux qui restent sont souvent endommagés.Obligé de mettre la corde sur des blocs mais c'est dangereux et le rappel de corde aléatoirePartie inférieure dans le même état (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/22941/observations.html)

2023-03-09 | System User | |🕮 |⚓ | |
Daten importiert von https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/NoaschettasupCanyon.html

Abschnitte:
Noaschetta (Superiore), v4 a3 III, 1h30+2h40+40min
Noaschetta (Inferiore), v4 a3 III, 50min+3h30+10min